



ADOIT

Enterprise Architecture Suite

Dank Transparenz im Applikationsportfolio den Weg für KI ebnen

Erfahrungen der Steuerverwaltung Kanton Bern

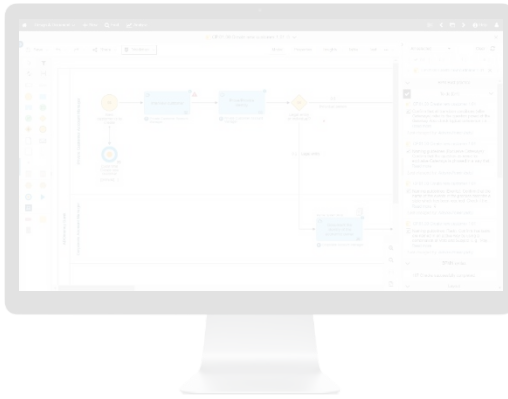
Fabio Anghileri, Managing Director, BOC Group (Schweiz)

Alexander Weber, Lead ICT Architekt Kanton Bern

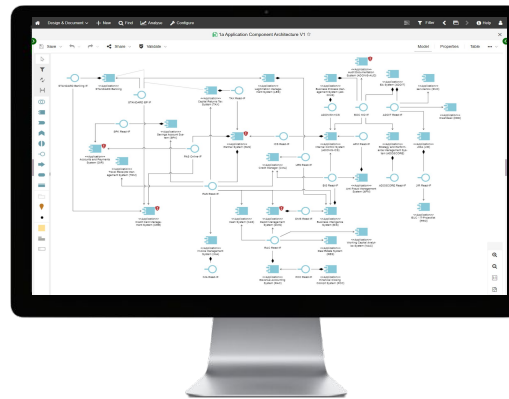


Die BOC Group

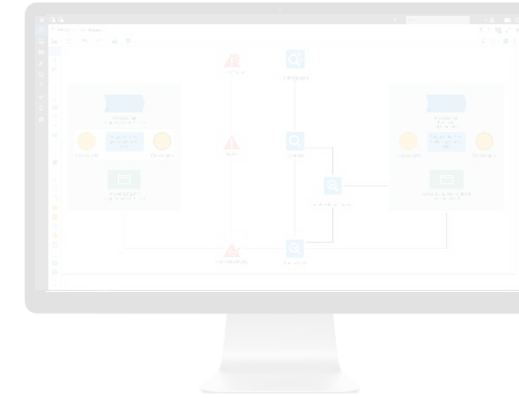
Das BOC Management Office – Prozesse, Unternehmensarchitektur & Risiken im Fokus



- Strategisches und operatives Geschäftsprozessmanagement
- BPMN 2.0, „BPMN fit for business“
- Prozesslandkarten
- Business IT Alignment, ITIL
- Governance, Risk und Compliance
- Analyse und Optimierung



- Standards wie TOGAF & ArchiMate
- Business Architecture Management
- IT Architecture Management
- Planung, Erfassung & Steuerung der Unternehmensarchitektur
- Evaluierung und Assessment der Unternehmensarchitektur



- Governance, Risk & Compliance Mgt.
- Risiken erfassen & bewerten
- Kontrollen ableiten, testen & durchführen
- Analysieren & auswerten
- Workflows automatisieren
- Integration mit GPM und EAM

ADOIT

Die EA-Suite der BOC Group



ADOIT

Datenbasierte Erkenntnisse

Ermöglichen Sie fundierte Entscheidungen

Sammeln und verknüpfen Sie bestehende Daten, um direkt zu entscheidenden Erkenntnissen zu gelangen.

Visualisieren Sie diese mittels vordefinierter oder **individueller Diagramme** und erleichtern Sie Diskussionen auf allen Ebenen.

Insights - Partner System (PAS)

Organisation Relationships Classification Lifecycle Data Technology Models

Partner System (PAS)
Date of last change: 18.12.2022 Last editor: Archi Arch (arch) Data actuality: Last approved on 18.12.2022
Application for processing of partner data

Organisation

Involved Users and Business Actors

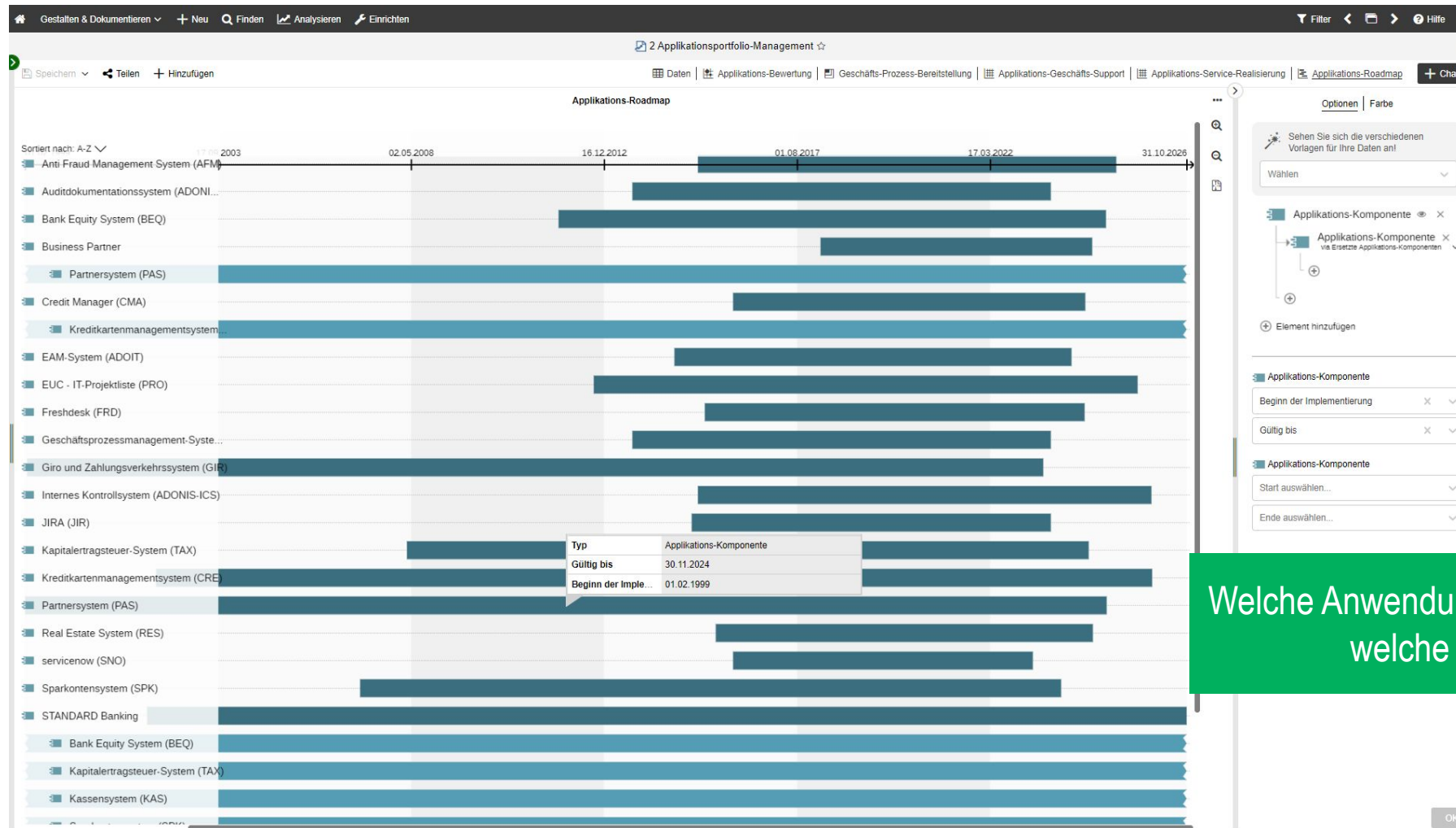
Type	Name	RACI	Assigned Role
	Archi Arch (arch)	R	No entry
	Call Center	C	No entry
	International business	C	No entry
	IT	R	No entry
	Mobile Sales	C	No entry
	Payment transactions	C	No entry
	Personnel / HR	C	No entry
	Private customers / Branches	C	No entry
	Report system	C	No entry
	Sales	C	No entry
	Trade and Commerce	C	No entry

Relationships

Relationships Network

Enterprise Architecture Management mit ADOIT

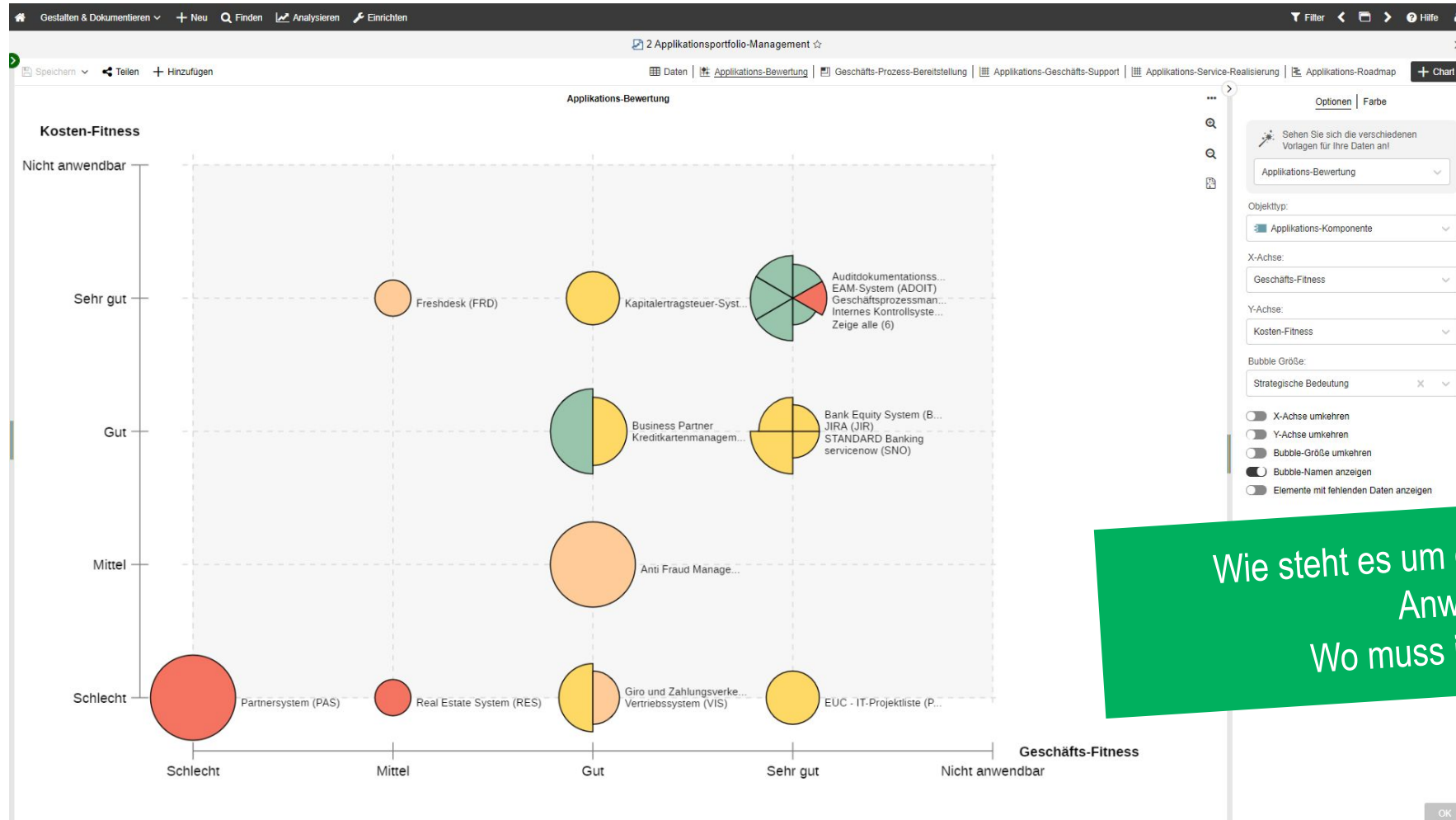
Verwenden Sie verschiedene Charttypen, um Ihre Daten zu analysieren!



Welche Anwendungen werden eingeführt und welche werden abgelöst?

Enterprise Architecture Management mit ADOIT

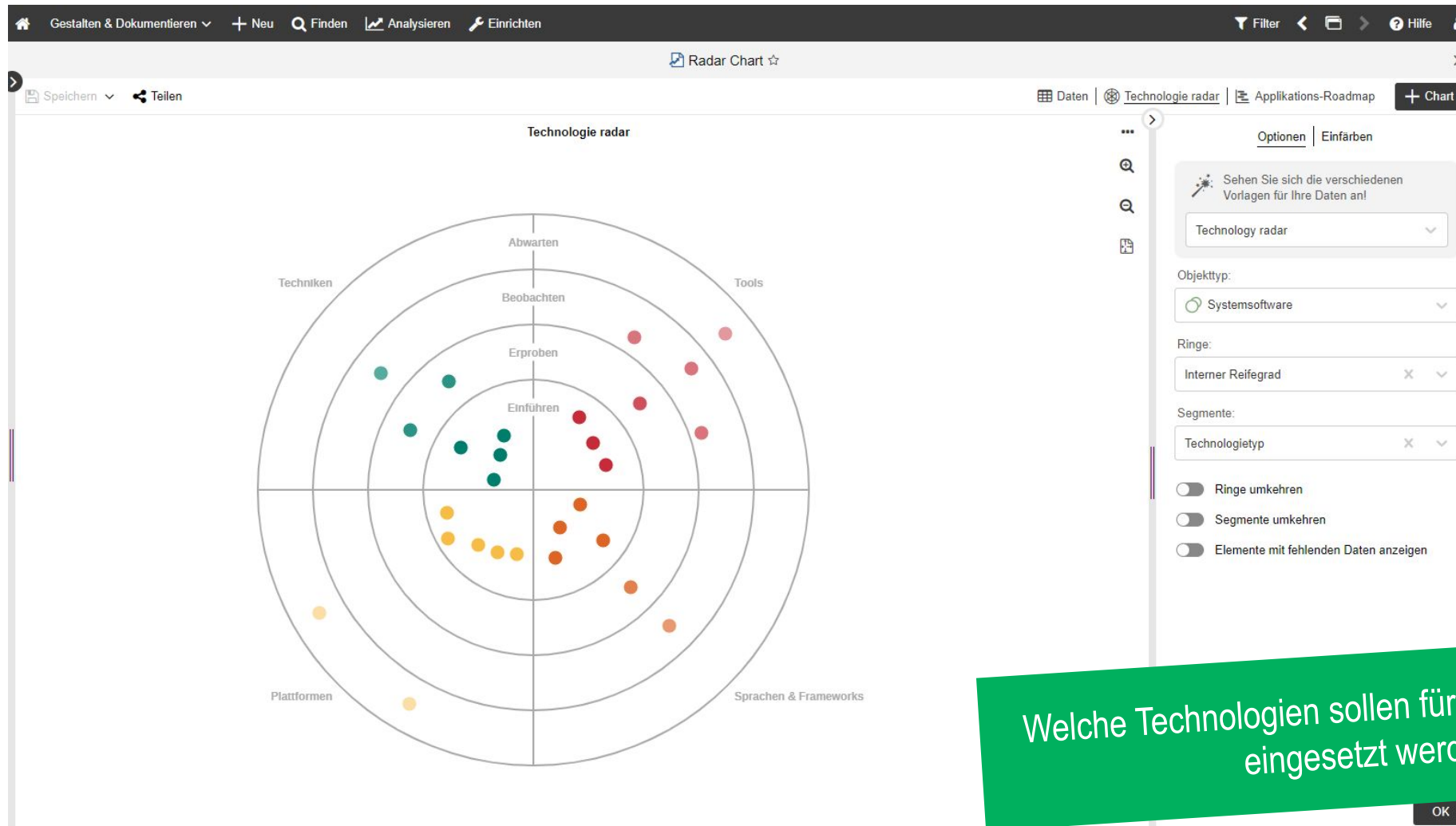
Verwenden Sie verschiedene Charttypen, um Ihre Daten zu analysieren!



Wie steht es um die „Gesundheit“ meiner Anwendungen?
Wo muss investiert werden?

Enterprise Architecture Management mit ADOIT

Verwenden Sie verschiedene Charttypen, um Ihre Daten zu analysieren!





Geschäftsbereich Informatik

Dank Transparenz im Applikationsportfolio den Weg für KI ebnen

Alexander Weber, Lead ICT-Architect



Die Steuerverwaltung

Wer sind wir?



Wir, die Steuerverwaltung des Kantons Bern

720'000

Kundinnen und Kunden

92,2%

Digital ausgefüllte Steuererklärungen

4'620'000

Rechnungen

10'900'000'000 CHF

«Jahresumsatz»

~ 750

Vollzeitstellen

2

Sprachen

925'000

Website-Besuche

Steuer-Eckdaten des Kantons Bern



~ 670'000
natürliche Personen



~ 720'000
steuerpflichtige Personen



~ 50'000
juristische Personen



Applikationsportfolio



Anwendungen & Entwicklung

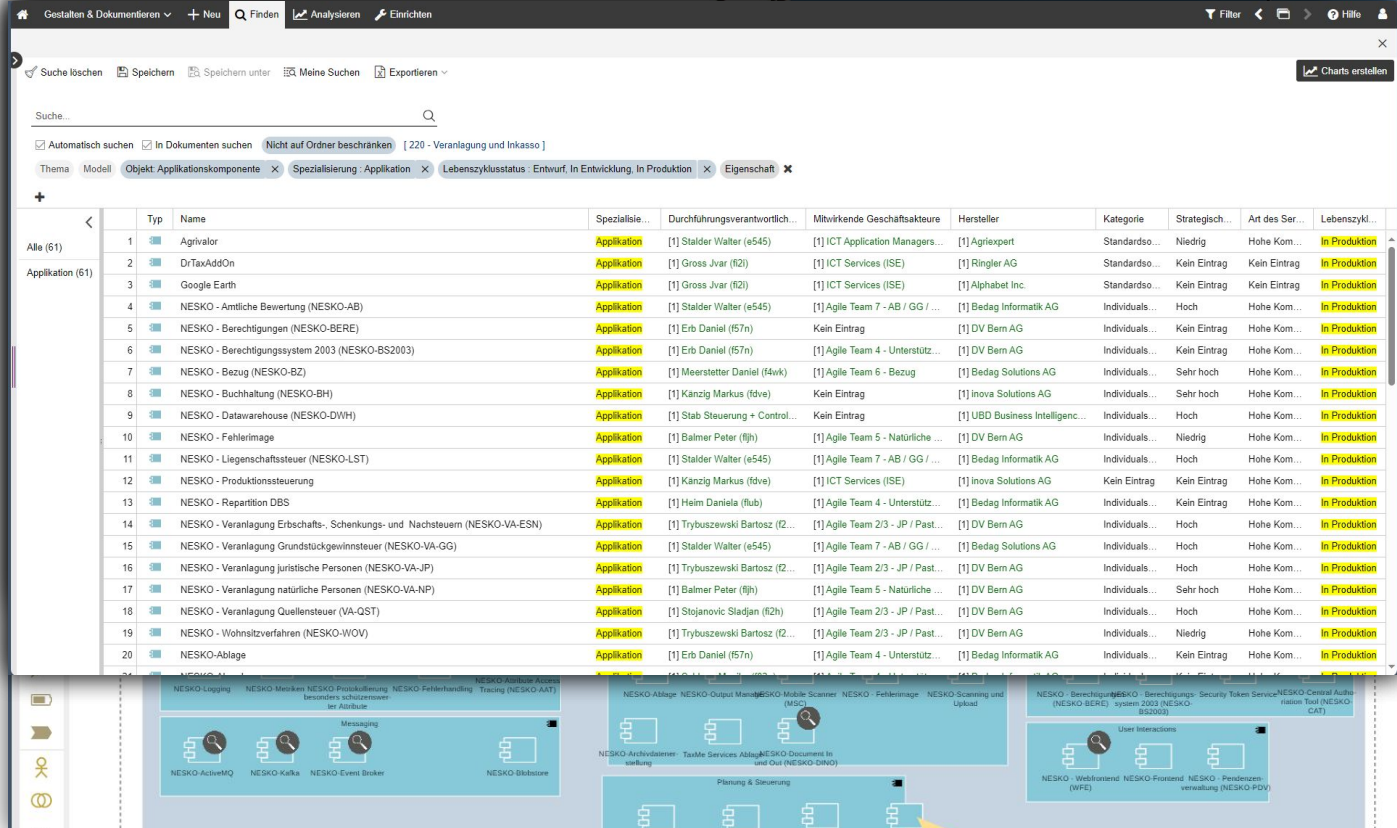
Applikationsportfolio



50 Applikationen

210 Komponenten mit fast 1000 Schnittstellen

Historisch gewachsen

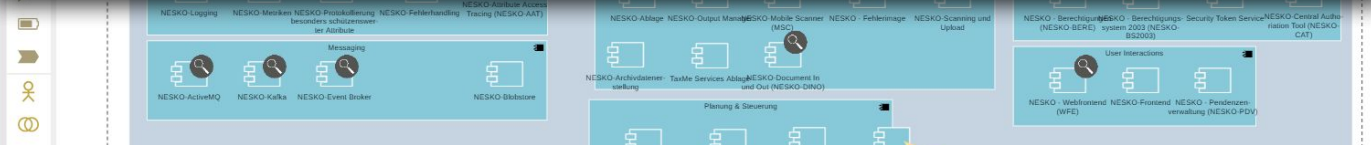


Suche...

Automatisch suchen
 In Dokumenten suchen
 Nicht auf Ordner beschränken
 [220 - Veranlagung und Inkasso]

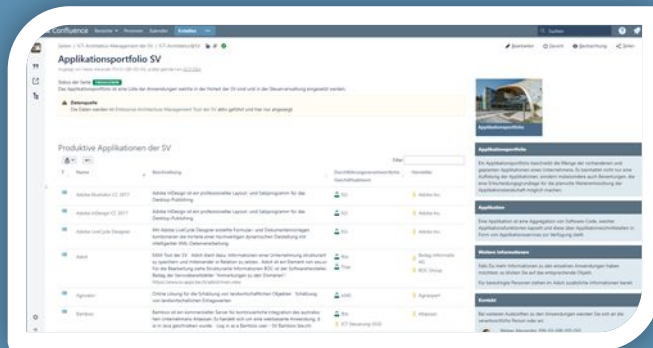
Thema Modell Objekt Applikationskomponente x Spezialisierung Applikation x Lebenszyklusstatus Entwurf, In Entwicklung, In Produktion x Eigenschaft x

	Typ	Name	Spezialisier...	Durchführungsverantwortlich...	Mitwirkende Geschäftsakteure	Hersteller	Kategorie	Strategisch...	Art des Ser...	Lebenszykl...
Alle (61)	1	Agrivalor	Applikation	[1] Stalder Walter (e545)	[1] ICT Application Managers...	[1] Agriexpert	Standardo...	Niedrig	Hohe Kom...	In Produkti...
Applikation (61)	2	DrTaxAddOn	Applikation	[1] Gross Jvar (f2i)	[1] ICT Services (SE)	[1] Ringler AG	Standardo...	Kein Eintrag	Kein Eintrag	In Produkti...
	3	Google Earth	Applikation	[1] Gross Jvar (f2i)	[1] ICT Services (SE)	[1] Alphabet Inc.	Standardo...	Kein Eintrag	Kein Eintrag	In Produkti...
	4	NESKO - Amtliche Bewertung (NESKO-AB)	Applikation	[1] Stalder Walter (e545)	[1] Agile Team 7 - AB / GG / ...	[1] Bedag Informatik AG	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	5	NESKO - Berechtigungen (NESKO-BERE)	Applikation	[1] Erb Daniel (f57n)	Kein Eintrag	[1] DV Bem AG	Individuals...	Kein Eintrag	Hohe Kom...	In Produkti...
	6	NESKO - Berechtigungssystem 2003 (NESKO-BS2003)	Applikation	[1] Erb Daniel (f57n)	[1] Agile Team 4 - Unterstütz...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Kein Eintrag	Hohe Kom...	In Produkti...
	7	NESKO - Bezug (NESKO-BZ)	Applikation	[1] Meerstetter Daniel (f4wk)	[1] Agile Team 6 - Bezug	[1] Bedag Solutions AG	Individuals...	Sehr hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	8	NESKO - Buchhaltung (NESKO-BH)	Applikation	[1] Känzlig Markus (fdve)	Kein Eintrag	[1] Inova Solutions AG	Individuals...	Sehr hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	9	NESKO - Datawarehouse (NESKO-DWH)	Applikation	[1] Stab Steuerung + Control...	Kein Eintrag	[1] UBD Business Intelligen...	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	10	NESKO - Fehlerimage	Applikation	[1] Balmer Peter (f9h)	[1] Agile Team 5 - Natürliche...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Niedrig	Hohe Kom...	In Produkti...
	11	NESKO - Liegenschaftsteuer (NESKO-LST)	Applikation	[1] Stalder Walter (e545)	[1] Agile Team 7 - AB / GG / ...	[1] Bedag Informatik AG	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	12	NESKO - Produktionssteuerung	Applikation	[1] Känzlig Markus (fdve)	[1] ICT Services (SE)	[1] Inova Solutions AG	Kein Eintrag	Kein Eintrag	Hohe Kom...	In Produkti...
	13	NESKO - Reparatur DBS	Applikation	[1] Heim Daniela (flub)	[1] Agile Team 4 - Unterstütz...	[1] Bedag Informatik AG	Individuals...	Kein Eintrag	Hohe Kom...	In Produkti...
	14	NESKO - Veranlagung Erbschafts-, Schenkungs- und Nachsteuern (NESKO-VA-ESN)	Applikation	[1] Trybuszewski Bartosz (f2...	[1] Agile Team 2/3 - JP / Past...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	15	NESKO - Veranlagung Grundstückgewinnsteuer (NESKO-VA-GG)	Applikation	[1] Stalder Walter (e545)	[1] Agile Team 7 - AB / GG / ...	[1] Bedag Solutions AG	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	16	NESKO - Veranlagung juristische Personen (NESKO-VA-JP)	Applikation	[1] Trybuszewski Bartosz (f2...	[1] Agile Team 2/3 - JP / Past...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	17	NESKO - Veranlagung natürliche Personen (NESKO-VA-NP)	Applikation	[1] Balmer Peter (f9h)	[1] Agile Team 5 - Natürliche...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Sehr hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	18	NESKO - Veranlagung Quellensteuer (VA-QST)	Applikation	[1] Stojanovic Sladjan (f2h)	[1] Agile Team 2/3 - JP / Past...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Hoch	Hohe Kom...	In Produkti...
	19	NESKO - Wohnsitzverfahren (NESKO-WOV)	Applikation	[1] Trybuszewski Bartosz (f2...	[1] Agile Team 2/3 - JP / Past...	[1] DV Bem AG	Individuals...	Niedrig	Hohe Kom...	In Produkti...
	20	NESKO-Ablage	Applikation	[1] Erb Daniel (f57n)	[1] Agile Team 4 - Unterstütz...	[1] Bedag Informatik AG	Individuals...	Kein Eintrag	Hohe Kom...	In Produkti...



Anwendungen & Entwicklung

Applikationsportfolio

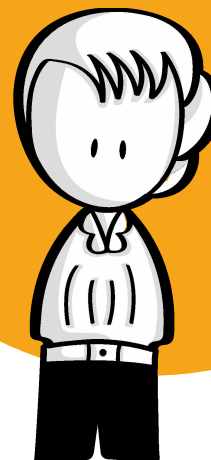
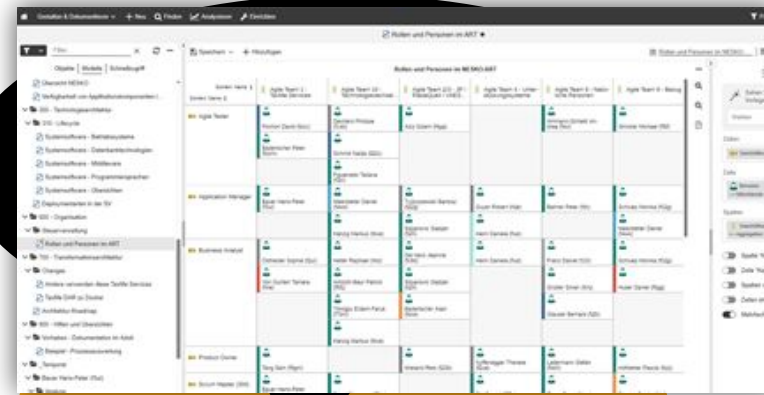


50 Applikationen

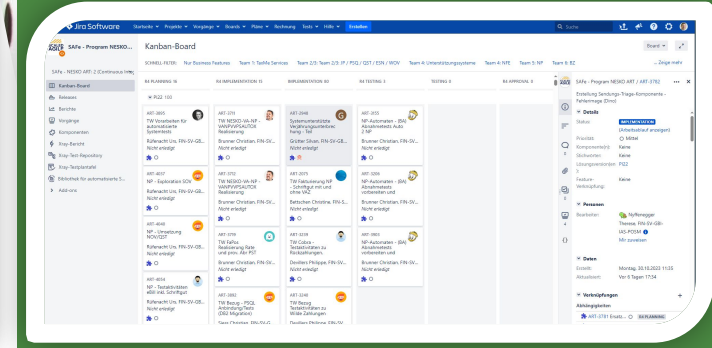
210 Komponenten mit fast
1000 Schnittstellen

Historisch gewachsen

Viele Anwendungen,
Komponenten, Schnittstellen



Weiterentwicklung



Agile SW-Entwicklung
150 Features pro Jahr

150 Personen in 13 Teams in
2 ARTs

Viele involvierte Personen mit
vielen Änderungen auf allen Stufen

Qualität als Selbstverständlichkeit

Fragestellungen & Mehrwert

Vorgaben

Tiefe
Hürden

Klare Fragestellungen

Typ	Name	ID	Beschreibung	Datent.	Erwarteter Nutzen
1	In welche Applikation ist in welcher Umgebung verfügbar?	FS-0204		[1] Wo	Übersicht über die Komponenten und die Umgebungen um herauszufinden zu können, wo was verb.
2	Von für Abhängigkeiten bezüglich Schnittstellen haben wir mit wem?	FS-0202	Auflagen, was wir von NESKO gegen wem.	[1] Wo	Die Fakten auf externe Systeme sind insbesondere aus Sicherheitsaspekt als auch rechtlicher Sicht.
3	Von für Schnittstellen nutzen die Anwendungen und welche Daten?	FS-0201	Übersicht über die Schnittstellen. Diese werden	[1] Wo	Durch das Wissen, welche Schnittstellen eine Anwendung besitzt bzw. nutzt, können Abhängigkei.
4	Welche Anwendungen setzt die SW ein?	FS-0201	In Sinne eines Applikationsportfolios mit allen.	[1] Wo	Die Liste aller Applikationen mit zusätzlichen Eckdaten dient als Informationsquelle für Auswertu.
5	Welche Applikation nutzt welche Datenbank?	FS-0206	Applikationen nutzen.	[1] Wo	Zu wissen, welche Datenbanken von welchen Applikationen verwendet wird ist auch wichtige Appl.
6	Welche Personen verwenden welche Applikation?	FS-0201	Dies sind mittels B2000 bzw. IAD zu Inform.	[1] Wo	Transparent benötigte Zugriffe auf Applikationen und Nutzung.
7	Welche Technologien setzen wir bei der SW ein?	FS-7002	Auflagen der Technologien (Berichtssysteme).	[1] Wo	Die Haupttechnologien haben einen Lebenszyklus und ggf. Sicherheitsbedenken. Durch das Scher-
8	Welcher Klassifikation unterliegen die Daten einer Anwendung?	FS-0201	Durch das Erheben des Attributes 'Verbaulichke	[1] Wo	Rechte Erhebung und Auswertung von Systemen mit klassifizierten Daten. Für diese Systeme g.
9	Von wem sind die sicherheitsrelevanten Aspekte der Anwendung aus?	FS-0202	Für zahlreiche Systeme werden IDS-Konzept	[1] Wo	Reiches Finden von IDS-Konzepten.
10	Von wem sind die Daten einer Applikationskomponente aus?	FS-0203	Alle Anwendungen müssen irgendeine Daten G.	[1] Wo	Abhängigkeiten zu Technologien können identifiziert werden.
11	Von wem sind die Lifecycle der Haupttechnologien aus?	FS-7001	Information, welche Anwendung wann welche Technologie aktualisieren muss. Dies erleichtert die	[1] Wo	Information, welche Anwendung wann welche Technologie aktualisieren muss. Dies erleichtert die
12	Von wem sind die Systemanforderungen einer Anwendung aus?	FS-0202	Wie ist eine Anwendung aufgebaut, was für Da	[1] Wo	Um Optimierungen, Erweiterungen und Audits durchführen zu können muss klar sein, wie die An.

Definition of Done

Zugriff für alle

Dokumentationsvorgang
Schulung für alle

Mehrwert für alle

Klarer Mehrwert

Schnittstelle	
Felder	
Feld	Beschrieb/Verwendung
Name	Name der Applikationsschnittstelle gemäss Namenskonvention
Spezialisierung	<ul style="list-style-type: none"> Anwendung zu Anwendung: z.B. Webservice Service Bus: z.B. AMQ, Kafka Grafische Benutzeroberfläche: z.B. zu einem Browser
Beschreibung	Beschrieb der Applikationsschnittstelle.
Durchführungsverantwortliche Geschäftsakteure	Application Manager / Service Manager
Mitwirkende Geschäftsakteure	Anbietende Applikation im ART; Agile Team Anbietende Applikation in der Linie; Zuständige Organisationseinheit
Abhängigkeit - Ausgehend: Dienst	Objekt auswählen, das die Applikationsschnittstelle nutzt: <ul style="list-style-type: none"> Teil-Applikation Applikationskomponente Hinweis: ist jedoch in der Verantwortung der anderen Applikation dies zu pf
Strukturell - Eingehend: Komposition (eingehend)	Teil-Applikation bzw. Applikationskomponente auswählen, die die Schnittstelle bereitstellt.
Abhängigkeit - Eingehend: Dienst (eingehend)	Systemsoftware auswählen z.B. SOAP, RESTful, Apache Kafka
Technische Details	Synchronizität entsprechendes Attribut auswählen
Lebenszyklus	Datenübertragung entsprechendes Attribut auswählen Status entsprechendes Attribut auswählen Datum Produktivsetzung Es reicht eine halbjahresgenaue Angabe

Erläuterung	Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den einem Benutzer, einer anderen Applikationskomponente oder einem Knoten Applikationservices zur Verfügung gestellt werden.
Status	FREIGELIEGEN
Verantwortlich	R: Application Manager A: ICT-Architect S: Agile Team Die Applikation welche die Schnittstelle bereitstellt, ist für die Pflege des Objektes verantwortlich. Bei externen Applikationen ist es die Applikation, welche die externe nutzt.
Namenskonvention	
Beschrieb	"Name der Anwendung" - "Name der Anwendungskomponente" - "Methode"
Beispiel	"NESKO-Zentrale Personenverwaltung"



Der Mehrwert

Produkte der
Architektur
(klar definiert und
garantiert)

Mehrwert

Transparenz
(Daten stehen offen)

Datenbasis
(verlässlich,
einheitlich, aktuell)

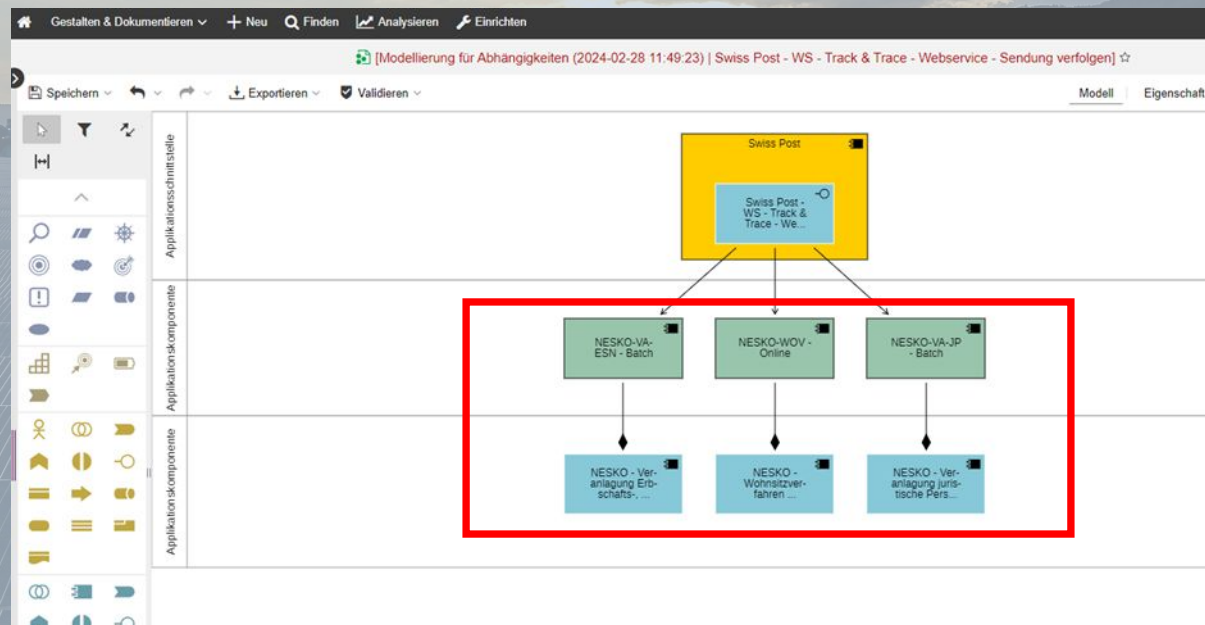


Beispiel – Datenbasis im Portfolio

Identifiziertes Problem
Mehrere Applikationen greifen auf den gleichen externen Service zu

Vorhaben zur Vereinheitlichung

Mehrwert für die Unternehmung

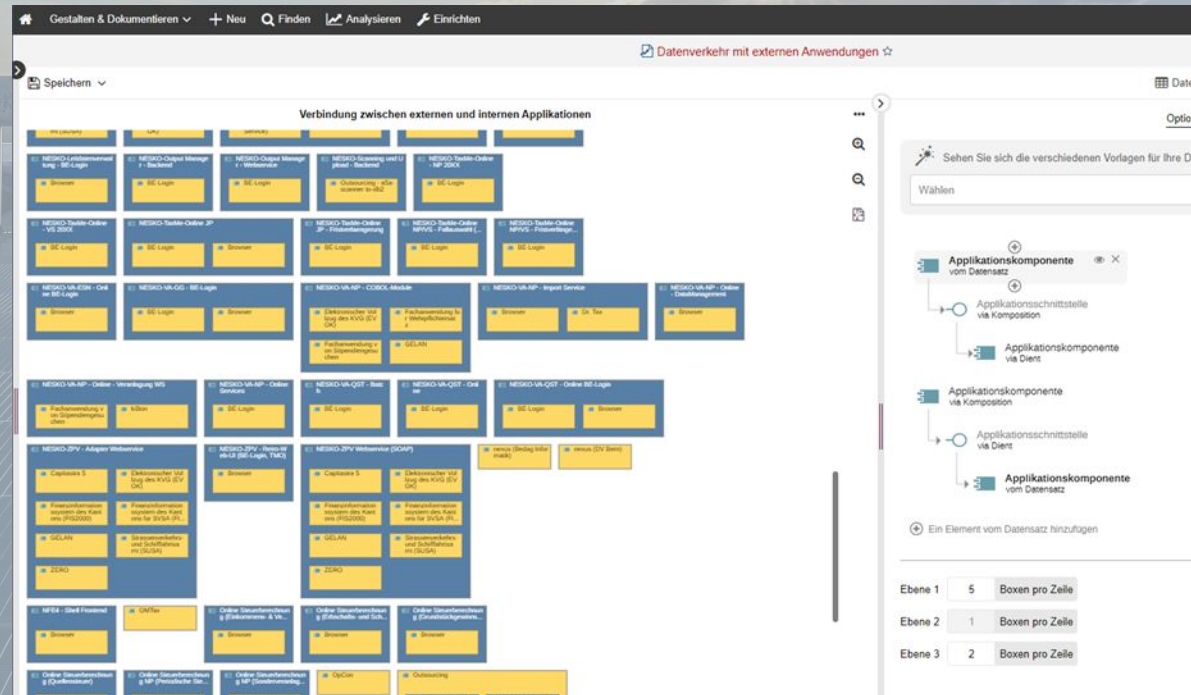


Beispiel – Audit der externen Datenflüsse

Audit
Kommunikation mit externen Stellen

Auswertung ausgeführt

Mehrwert für die Unternehmung



Einsatz von KI in der Unternehmensarchitektur

Analyse und Erkenntnisgewinnung

Innovative **Scoring-Systemen & Unternehmens-Benchmarking** zur Bewertung des Applikationsportfolios.

Effizienzsteigerung und Fehlerreduktion

EAM Data



ADOIT
Enterprise Architecture Suite

Entdecken Sie Möglichkeiten von KI in EAM und ADOIT. Lesen Sie unseren neuesten Blogartikel.